



**GEMEINDE FLIRSCH**  
Bezirk Landeck  
6572 Flirsch 109

Flirsch, am 22.12.2015

Tel. 05447/5217  
Fax 05447/5217-4  
Mail: [gemeinde@flirsch.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@flirsch.tirol.gv.at)  
Bearbeiter: Wechner Roland

# KUNDMACHUNG

der Gemeinderatsbeschlüsse aus der Sitzung vom 21. Dezember 2015

## Anwesende:

Bgm. Roland Wechner, Vizebgm. Werner Mungenast;

Gemeinderäte: Josef Juen, Robert Falch, Michael Pfeifer, Martin Matt, Martin Juen, Wilfried Wechner, Peter Stieger, Oskar Hauser und Wolfgang Schwazer;

Entschuldigt: -

Unentschuldigt: -

Schriftführer: Harald Mettnitzer

## 1. Voranschlag 2016

Der Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2016 wird vom Bürgermeister bzw. vom Finanzverwalter in seinen wichtigsten Punkten vorgetragen.

Die Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt betragen € 2.331.200,--.

Im außerordentlichen Haushalt sind € 590.000,-- (Sanierung bzw. Errichtung Regenüberlaufbecken, Beteiligung WKW Zangerl Stefan, Gesellschafterdarlehen WKW Stanzertal sowie Planung Sanierung Quelfassung Kohlwald) vorgesehen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Haushaltsplan für das Jahr 2016.

### Begründung der Abweichungen zum Voranschlag:

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass Abweichungen zwischen Voranschlag und Rechnungsergebnis ab einem Betrag von € 15.000,-- in der Jahresrechnung zu erläutern sind.

## 2. Mittelfristiger Finanzplan für die Rechnungsjahre 2017 bis 2020

Der Entwurf des mittelfristigen Finanzplanes wurde von der Gemeindekasse erstellt und ist eine Vorschau auf die Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Haushaltes sowie ein Investitionsplan für die dem Voranschlagsjahr 2016 folgenden vier Kalenderjahre.

Wie bereits in den Vorjahren geschehen wurden lediglich die fortdauernden Einnahmen und Ausgaben eingearbeitet; Investitionen sind keine enthalten.

Daraus ergeben sich prognostizierte Abgänge in Höhe von € 109.100,-- (2017), € 121.400,-- (2018), € 137.500,-- (2019) bzw. € 154.500,-- (2020), welche unter Verwendung der HH-Stelle „Bedarfszuweisung Haushaltsausgleich“ dargestellt bzw. ausgeglichen wurden.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den vorgelegten mittelfristigen Finanzplan.

Gemeindebewohner, die sich durch diese Beschlüsse beschwert finden, haben das Recht, binnen 2 Wochen die schriftlich begründete Aufsichtsbeschwerde beim Gemeindeamt Flirsch einzubringen.

Der Bürgermeister:

Aushang: 22.12.2015

Abnahme: 07.01.2016

Keine Aufsichtsbeschwerde eingelangt!